

Ab 8. März ONLINE-PLATTFORM

mit monatlich wechselndem FILMPROGRAMM

human rights film hub

this human world - International Human Rights Film Festival startet mit dem 8. März 2021 die **Online-Plattform human rights film hub** mit monatlich 5 bis 6 Dokumentar-, Spiel- & Kurzfilmen, zusätzlich dazu werden Filmgespräche, Interviews, Performances und Lesungen geboten. Das Programm ist wie auch bereits die vergangene Festivalausgabe **österreichweit verfügbar** und unter www.thishumanworld.com/hub abrufbar.

Digitaler Treffpunkt für Auseinandersetzung mit Menschenrechtsthemen – Start am Internationalen Frauen*tag – Fokus auf weibliche* Protagonistinnen

Ein Teil des Programmes wird aus den letztjährigen Festivalprogrammen kuratiert, neu dazu kommen laufend Kooperationen mit anderen Filmfestivals, Vereinen und Kunst- & Kulturveranstaltungen - **this human world** ist somit auch außerhalb des regulären Festivalbetriebes ein Ort für Austausch, Engagement und solidarische Vernetzung!

Filmauswahl im März

SILVANA von **Mika Gustafson, Olivia Kastebring & Christina Tsiobanellis** wird in Kooperation mit der **Brunnenpassage** und **femme dmc** gezeigt und war 2018 Teil des thw-Festivalprogrammes. Der Dokumentarfilm begleitet die provokative und ambitionierte schwedische Rapperin Silvana Imam drei Jahre lang in ihrem Leben - ein **intimes und einfühlsames filmisches Portrait einer künstlerischen Ikone**, beginnend bei ihren Anfängen bis hin zu ihrem kometenhaften Aufstieg in der schwedischen Musik- und Queer-Szene. In **WHO IS AFRAID OF IDEOLOGY? PART I & II** von **Marwa Arsanios** geht die Filmemacherin und Künstlerin u.a. den Fragen an den Schnittstellen von Ökologie, Feminismus, Nation-Building, Krieg und ökonomischer Nachhaltigkeit nach - dabei werden auch Strukturen der Selbstverwaltung, die von den Kommunen der kurdischen autonomen Frauenbewegung entwickelt wurden, erforscht.

"Do whatever you want and have no fear." Die Worte ihres verstorbenen Vaters begleiten **AMAL** im gleichnamigen Dokumentarfilm von **Mohamed Siam**, der die Festivalausgabe 2018 eröffnet hat. Und diese Worte bieten trotz extremer äußerer Umstände Kraft und Antrieb für das Tun und die Entwicklung dieses beeindruckenden Mädchens: der ägyptische Filmemacher Mohamed Siam begegnet in der **eindrucksvollen Coming of Age-Dokumentation** der damals 15jährigen Amal, die als Junge verkleidet während des *Arabischen Frühlings* an den Protesten am Tahrir-Platz teilnimmt. Daraus entsteht die Chronik eines politisch engagierten Teenagers auf dem Weg ins Erwachsenenleben - Siam begleitete Amal sechs Jahre lang, auf der Suche nach der eigenen Identität und ihrem Platz in einer Gesellschaft, die noch immer in patriarchalen Vorstellungen verharret. In einer Zeit des Umbruchs und des Chaos ist die Bedeutung ihres Namens umso wichtiger: Amal heisst Hoffnung.

STARLESS DREAMS von **Mehrdad Oskouei** war bereits 2016 im Festivalprogramm zu sehen und bietet wie auch die bei der letzten Ausgabe gezeigte Fortsetzung **SUNLESS SHADOWS** (Gewinnerfilm *International Competition 2020*) einen empathischen und berührenden Einblick in eine ansonsten geschlossene Gemeinschaft: sieben Jahre hat Oskouei auf die Genehmigung gewartet, um in einer iranischen "Korrekturanstalt" für minderjährige Frauen drehen zu dürfen - ein beklemmendes und respektvolles Portrait.



AMAL



SILVANA

Mit dem Online-Screening von **ON THE INSIDE OF A MILITARY DICTATORSHIP** von **Karen Stokkendal Poulsen** kann auf ganz aktuelle Geschehnisse eingegangen werden, konkret auf die **politische Geschichte von Myanmar**. Der 2019 entstandene Dokumentarfilm greift in 10 Kapiteln die komplizierte Geschichte dieses Landes auf und liefert ein durchaus kritisches Portrait von Aung San Suu Kyi's politischer Karriere.

In Kooperation mit **KALEIDOSKOP - Film und Freiluft am Karlsplatz** wird durch die Kuratorinnen des **CineCollective** ein weiterer Slot im März bespielt werden, Details dazu demnächst online.

TICKETS & STREAMING: Wie funktioniert's?

Das Streamingangebot startet am 8. März. Unter www.thishumanworld.com/hub können ab dem 5. März nach Registrierung Einzeltickets (3,90 €) oder Monatspässe (10,-- €) erworben werden. Alle Filme sind österreichweit verfügbar und können ab dem 8. März bzw. in den nachfolgenden Monaten ab Erwerb bis zum Monatsende gestreamt werden. Im April und im Mai werden jeweils neue Filme programmiert. Laufend Informationen gibt es auf Facebook unter [@this.human.world.festival](https://www.facebook.com/this.human.world.festival) sowie auf Instagram unter [@thishumanworld](https://www.instagram.com/thishumanworld)

Wir freuen uns über Berichterstattung und stehen bei weiteren Fragen gerne zur Verfügung.

Pressebetreuung:

DIE HALBSTARKEN

Saskia Pramstaller
saskia@diehalbstarken.at | t. 0699-1716 3955
www.thishumanworld.com